

Verlag von Halm & Goldmann, Wien I, Opernring Nr. 19.

Zur feinsten Versekunst gesellt sich hier auch die richtige Empfindung für die subtilsten Reize der Petöfischen Poesien, — Schnitzer bringt uns daher nicht bloss eine Übersetzung dem Worte nach, sondern eine Übertragung im höheren Sinne, in der wir — hier zum erstenmal — auch den Grundton und das echt nationale Kolorit der Petöfischen Stimmungen wiederfinden. Mit diesen DEUTSCHEN NACHDICHTUNGEN DER POETISCHEN WERKE ALEXANDER PETÖFIS hat Schnitzer eine Kunstleistung ersten Ranges geschaffen — ein Werk, das in der Reihe der Klassiker seinen Platz beanspruchen darf.

Schnitzer bietet aber dem Leser nebenher auch durch eine stattliche Reihe gründlicher Anmerkungen und Erklärungen die Behelfe, sich mühelos schon aus den Dichtungen Petöfis ein zutreffendes Bild von dem Lebens- und künstlerischen Werdegang des Dichters zu konstruieren, und unsere Ausgabe erhält dadurch eine Vollkommenheit, wie sie nur den besten ungarischen eigen ist. Zum erstenmal werden dem deutschen Leser die Schätze des Dichters ganz erschlossen, während auch der deutsch lesende Ungar seinem, dem echt ungarischen Petöfi begegnet.

Die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung hat es sich zur Aufgabe gestellt, dem Werke, seinem hohen inneren Wert entsprechend, auch die vornehmste äussere Fassung zu geben und mit dieser Ausgabe von

ALEXANDER PETÖFI, POETISCHE WERKE IN DEUTSCHER NACHDICHTUNG VON IGNAZ SCHNITZER

ein vollendetes Buchkunstwerk zu schaffen, das allen Bücherfreunden zur Freude gereichen wird.

Das nur für Subskribenten in einer Auflage von 500 numerierten Exemplaren aufgelegte Werk erscheint in Grossoktav auf ECHT VAN GELDERN-BÜTTEN gedruckt, künstlerisch reich geschmückt, in drei Luxusbänden mit reicher Goldpressung. Dem Werke werden drei Bilder in Lichtdruck, darunter ein neues Porträt Petöfis
:: von Professor JULIUS BENCZUR, beigegeben. ::

DER SUBSKRIPTIONSPREIS BETRÄGT M. 42.— = K 50.—.

Käufer sind in erster Linie alle im Auslande lebenden Ungarn, sowie alle Freunde der eigenartigen, unvergleichlichen Poesie dieses Dichters.

Wir bitten um das regste Interesse für diese wertvolle Erscheinung und stellen Ihnen behufs Gewinnung von Subskribenten Prospekte in grösserer Anzahl zur Verfügung.

Lieferungs-Bedingungen:

Vor Erscheinen auf inliegendem Verlangzettel bestellt:

Ein Probe-Exemplar mit 40% bar,
weitere Exemplare mit 33¹/₃% u. 9/8 bar.

Nach Erscheinen nur mit 30% u. 11/10 bar.

A cond. bedauern wir der kleinen Auflage wegen nicht liefern zu können.

☛ Preis-Erhöhung vorbehalten! ☛

Hochachtungsvoll

Wien, Oktober 1909.
I, Opernring 19.

Halm & Goldmann.